

NACHRICHTEN

BWV bietet Gymnastik-Kurse an

BOCHOLT (bri). Der Bocholter Wassersportverein bietet ab dem 19. August die Kurse „Schlank, stark und fit – Ausdauer-gymnastik“, Wirbelsäulengymnastik, Wassergymnastik, Bodyforming und Seniorengymnastik an. An diesen Kursen können auch Nichtmitglieder teilnehmen. Anmeldungen nimmt Silvia Telaar, ☎ 02871/17368, beziehungsweise der Bocholter Wassersportverein ☎ 02871/226203 entgegen.

Herren 55 des TC BW in der höchsten Verbandsliga

Die Doppelstärke hilft im entscheidenden Match



Die Herren 55 des TC BW Bocholt spielen künftig in der Ersten Tennis-Verbandsliga. Foto: tcbwb

BOCHOLT (bri). Die Herren 55 des TC BW Bocholt sind in die Erste Tennis-Verbandsliga aufgestiegen. In der abgelaufenen Saison feierte das Team um Mannschaftsführer Hans-Albert Top vier Siege in fünf Spielen und sicherte sich damit die Meisterschaft in der Zweiten Verbandsliga. Entscheidend war das Duell gegen den ETB SW Essen, der durch Regionalliga-Spieler verstärkt wurde. Doch die Bocholter Doppelstärke gab letztendlich den Ausschlag zum 5:4-Erfolg. Weil auch die Spiele gegen Werdener

TB Essen (8:1), TC RW Grevembroich (9:0) und TC Mannesmann Remscheid (9:0) klar gewonnen wurden, fiel auch das 4:5 gegen die TG Lörrich Düsseldorf nicht mehr ins Gewicht. Zur Aufstiegs Mannschaft gehören (Foto, von links) Günther Grotstapel, Heinz Krasenbrink, Werner Overkamp, Hans-Albert Top, Helmut Telake, Jochen Thomas, Peter Schlebes, Joost Gervers und Bruno Kreyenbink sowie Olaf Ewald und Werner Giesen, die beide auf dem Foto fehlen.

Wienand: „Hier wächst etwas“

Der Fußball-B-Kreisligist will in der Tabelle dank einiger Neuzugänge diesmal weit oben mitspielen

Von Peter Holtschlag

BOCHOLT. Das Ziel ist klar formuliert: GW Vardingholt möchte den positiven Trend in dieser Saison fortsetzen. „Hier wächst etwas“, sagt Josef Wienand, Trainer des Fußball-B-Kreisligisten. In den vergangenen zwei Jahren hat Wienand in Vardingholts erster Mannschaft einiges geändert. „Mein Ziel war es, dass wir Fußball spielen“, sagt er und betont dabei das Wort „spielen.“ In der Anfangszeit habe gerade die Umstellung auf die Viererkette noch Probleme bereitet. „In den zwei Jahren hat die Mannschaft das aber verinnerlicht“, sagt der Coach und verweist darauf, dass es in der vergangenen Saison eine Steigerung gab, weit entfernt von jeglichen Abstiegsängsten. „Jetzt wollen wir mehr. Mein Ziel ist eine Platzierung zwischen zwei und fünf. Alles andere wäre gelogen“, stellt Wienand klar.

»Hier passiert etwas. Auf und neben dem Platz.«

Coach Josef Wienand



Sie tragen ab sofort das Trikot von GW Vardingholt (von links): Robin Schmeing, Fabian Schlütter, Tim Kleinkes, Pedro Cavalho und Marvin Wienand. Fotos: Peter Holtschlag

Optimistisch macht ihn der Kader, der ihm zur Verfügung steht. Es gibt fast keine Abgänge. Rainer Keiten-Schmitz wird Trainer der zweiten Mannschaft. Jörg Keiten-Schmitz und Simon Schröder beenden ihre Karrieren. Auf der Zugangsseite stehen fünf Akteure. Robin Schmeing und Marvin Wienand rücken aus der eigenen Jugend in den Seniorenbereich hoch. „Das passt zu dem, was hier in Vardingholt in den vergangenen Jahren die Philosophie war. Wir haben extrem viele Spieler aus der eigenen Jugend in die Mannschaft eingebaut und stellen jetzt den jüngsten Kader der Liga“, sagt Wienand.

Er kann künftig aber auch mit drei externen Neuzugängen auf der Anlage am Kappenhagen arbeiten. Fabian Schlütter vom VfL Rheide sei im Mittelfeld und im Defensivbereich mit seiner Schnelligkeit gut einsetzbar. Er hinterließ in den Testspielen einen sehr guten Eindruck. Gleiches gilt für Tim Kleinkes und Pedro Cavalho. Kleinkes war in der vergangenen Saison der Kapitän des Ligarivalen DJK Rheide. Der lauf- und zweitkampfstärke Spieler wird wahrscheinlich im defensiven Mittelfeld eingepplant,

kann aber auch in der Innenverteidigung spielen. Dort agiert Pedro Cavalho, den sein neuer Trainer, trotz der jungen Jahre, als gestandenen Spieler ansieht. Schließlich habe er alle Jugendmannschaften des VfL Rheide durchlaufen. An Cavalho schätzt Wienand, dass er wichtige Kommandos gibt. „Mit den Neuen versu-

chen wir, noch kompakter zu stehen. Das ist der Schlüssel zum Erfolg.“ Hinter dem starken Defensivblock spielt „in Niklas Hams ein junger Top-Torhüter.“ Er soll in der Vorbereitung lernen, noch selbstbewusster mitzuspielen. Mit dem Verlauf der Vorbereitung ist Wienand insgesamt zufrieden: Anders als im ver-

gangenen Jahr fehlten die Spieler – urlaubsbedingt – schon zu Beginn und nicht erst gegen Ende. „Da hoffe ich dann, noch einmal das Beste herausholen zu können, um dann erfolgreichen und attraktiven Fußball zu spielen.“ Dieser wurde in der vergangenen Spielzeit von vielen treuen Fans gewürdigt,

die die Spiele verfolgten und positive Rückmeldungen gaben. „Das sind die Zuschauer und Sponsoren, die den Einsatz belohnen“, sagt Wienand.

Damit ist der Trainer wieder beim „wachsenden Grün-Weiß Vardingholt“ ist. „Wenn ich von Wachsen spreche, meine ich nicht nur die erste Mannschaft. Das ist auch die Jugend, das ist der Vorstand und das sind die vielen Freiwilligen“, sagt Wienand und deutet mit dem Finger auf das Vereinsheim und die neuen Trainer-Bänke, die Vereinsmitglieder selbst bauten. Der Coach fügt hinzu: „Hier passiert etwas. Auf und neben dem Platz.“

Der Kader von GW Vardingholt für die Saison 2014/2015

Zugänge: Marvin Wienand, Robin Schmeing (eigene Jugend), Fabian Schlütter, Pedro Cavalho (VfL Rheide II), Tim Kleinkes (DJK Rheide).

Abgänge: Rainer Keiten-Schmitz (Trainer zweite Mannschaft), Jörg Keiten-Schmitz, Simon Schröder (Laufbahnende).

Der Kader

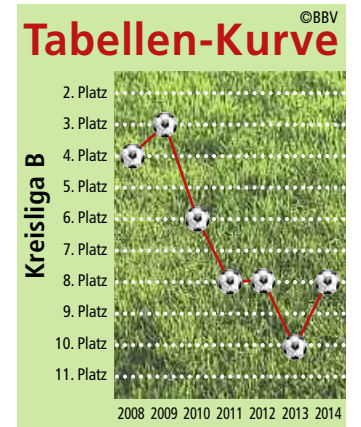
Tor: Niklas Hams.
Abwehr: Florian Heck, Tobias Schmitz, Philipp Sprick, Maximilian Schüling, Simon Beckmann, Pedro Cavalho, Robin Schmeing, Dominik Klein-Heßling.
Mittelfeld: Tim Kleinkes, Fabian Schlütter, David Schröder, Johannes Winkelmann, Lukas Schröder, René



Josef Wienand

Uebbing, Dave Terodde, Marvin Wienand, Dennis Krasemann, Stefan Heiming.
Angriff: Marius Topp, Jonas Stüwe.

Trainer: Josef Wienand.
Co-Trainer: Willy Sangs, Clemens Schröder.
Torwart-Trainer: Jürgen Damhus.
Betreuer: Lukas Welling.
BBV-Prognose: GW Vardingholt hat das Potenzial, um oben mitzuspielen. Dafür spricht ganz sicher die Klasse im Defensivbereich. Eine Einschränkung könnte die Offensive sein, denn die Zahl der Kräfte ist dort begrenzt. Schlüsselspieler dürfen nicht ausfallen. An den ersten vier Spieltagen hat Vardingholt gleich zweimal spielfrei. Will die Mannschaft nach oben, muss sie sich also etwas gedulden und einen langen Atem haben.
BBV-Tipp: Platz 3-4.



FUSSBALL

Die Testspiele der hiesigen Klubs im Sommer 2014

VfL Rheide - FC Schalke 04 II	1:2
1. FC Bocholt - Fortuna Düsseldorf	2:5
1. FC Bocholt - Westfalia Gemen	8:0
GW Vardingholt - BW Dingden	1:6
SV Hamminkeln II - SC 26 Bocholt II	2:5
1. FC Bocholt - TuS Moers	2:1
DJK Barlo - TuB Bocholt	1:3
Olympia Bocholt - TuS Sinsen	2:5
1. FC Kleve - TuB Bocholt	9:0
1. FC Heelden - SV Biemhorst	1:5
DJK Stenern - VfL Rheide	0:3
TuB Mussum - SV Krechting	2:1
SuS Isselburg - DJK SF 97/30 Lovick	0:3
DJK SF 97/30 Lovick II - SV Burlo	4:2
SV Werth - Rheingold Emmerich	4:1
1. FC Bocholt - VfL Bochum U23	0:4
RW Oberhausen - 1. FC Bocholt	0:2
SV Spellen - TuB Mussum	3:2
RSV Praest - DJK Barlo	3:0
DJK Barlo - DJK Stenern	1:3
SV Krechting - SV Biemhorst	1:1
GW Vardingholt - VfL Ramsdorf	2:1
SV Biemhorst - TuS Velen (Fildiken)	2:2
Sturm Wissen - Westfalia Anholt	3:0
DJK SF 97/30 Lovick - 1. FC Heelden	1:0
SV Vraselt - 1. FC Bocholt II	6:0
Borussia Bocholt - SV Hamminkeln	1:1
DJK SF 97/30 II - SV Hamminkeln II	1:1
SuS Isselburg - TuB Mussum	0:6
GW Lankern - DJK Stenern	1:0
SV Haltern - SC 26 Bocholt	2:1
GW Vardingholt - Westfalia Anholt	0:0
Olympia Bocholt - BW Dingden	2:4
SC 26 Bocholt - Viktoria Goch	1:1
TSV Raesfeld - DJK SF 97/30 Lovick	1:2
GSV Suderwick - GW Lankern	0:2
VfL Rheide - SC 26 Bocholt	5:3
ETUS Haltern am See - VfL Rheide II	4:2
SV H6-Nie. II - DJK SF 97/30 Lovick	2:2
Adler Weske - SV Biemhorst	4:2
SC 26 Bocholt - 1. FC Bocholt II	2:2
BW Dingden - DJK TuS Stenern	2:7
TuB Bocholt - VfR Mehrhoog	6:0
TuB Mussum - PSV Wesel II	3:1
SV Biemhorst - SV Burlo	2:1
Borussia Bocholt - SC 26 Bocholt	0:4
VfL 45 Bocholt - DJK Barlo	2:1
VfL Rheide - Westfalia Gemen	4:2
TuB Bocholt - Borussia Bocholt	4:1
SV Hamminkeln II - DJK Barlo	11.8., 19.30h
GSV Suderwick - DJK SF 97/30	12.8., 19.30h
GW Vardingholt - SV Burlo	12.8., 19.30h
SC 26 Bocholt II - Viktoria Wesel	12.8., 19.30h
GSV Suderwick - DJK SF 97/30	12.8., 19.30h
BW Dingden - SC 26 Bocholt	13.8., 19h
VfL Rheide II - Olympia Bocholt	13.8., 19h
SpVgg Wreden - VfL Rheide	13.8., 19.30h
Bor. Bocholt - TuB Mussum	13.8., 19.30h
TuB Bocholt - 1. FC Bocholt II	14.8., 19.30h
RSV Praest - GW Lankern	16.8., 15.30h
W. Anholt - DJK Hüthum-Borghes	16.8., 16h
SV Krechting - DJK SF 97/30 Lovick	16.8., 16.30h
SV Ringenberg - 1. FC Bocholt II	17.8., 15h
DJK SF 97/30 Lovick II - DJK Rheide II	19.8., 19h
Westfalia Anholt - SV Bislich	19.8., 19.30h
GW Vardingholt - GW Lankern II	19.8., 19.30h



Europaplatz 24-28 · 46399 Bocholt
info@bbv-net.de · Tel. 02871/284-0

	Sommer 2014	Herbst 2014	Weihnachten 2014	Ostern 2015	Pfingsten 2015
Baden-Württemberg	31. 07.–13. 09.	27. 10.–30. 10.	22. 12. 2014–05. 01. 2015	30. 03.–10. 04.	26.05.–06.06.
Bayern	30. 07.–15. 09.	27. 10.–31. 10.	24. 12. 2014–05. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	26.05.–05.06.
Berlin	09. 07.–23. 08.	20. 10.–01. 11.	22. 12. 2014–02. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	15.05.
Brandenburg	10. 07.–23. 08.	20. 10.–01. 11.	22. 12. 2014–02. 01. 2015	01. 04.–11. 04.	15.05.
Bremen	31. 07.–10. 09.	27. 10.–08. 11.	22. 12. 2014–05. 01. 2015	25. 03.–10. 04.	15.05./26.05.
Hamburg	10. 07.–20. 08.	13. 10.–24. 10.	22. 12. 2014–06. 01. 2015	02. 03.–13. 03.	11.05.–15.05.
Hessen	28. 07.–05. 09.	20. 10.–01. 11.	22. 12. 2014–10. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	–
Mecklenburg-Vorpommern	14. 07.–23. 08.	20. 10.–25. 10.	22. 12. 2014–02. 01. 2015	30. 03.–08. 04.	22.05.–26.05.
Niedersachsen	31. 07.–10. 09.	27. 10.–08. 11.	22. 12. 2014–05. 01. 2015	25. 03.–10. 04.	15.05./26.05.
Nordrhein-Westfalen	07. 07.–19. 08.	06. 10.–18. 10.	22. 12. 2014–06. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	26.05.
Rheinland-Pfalz	28. 07.–05. 09.	20. 10.–31. 10.	22. 12. 2014–07. 01. 2015	26. 03.–10. 04.	–
Saarland	28. 07.–06. 09.	20. 10.–31. 10.	22. 12. 2014–07. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	–
Sachsen	21. 07.–29. 08.	20. 10.–31. 10.	22. 12. 2014–03. 01. 2015	02. 04.–11. 04.	15.05.
Sachsen-Anhalt	21. 07.–03. 09.	27. 10.–30. 10.	22. 12. 2014–05. 01. 2015	02. 04.	15.05.–23.06.
Schleswig-Holstein	14. 07.–23. 08.	13. 10.–25. 10.	22. 12. 2014–06. 01. 2015	01. 04.–17. 04.	15.05.
Thüringen	21. 07.–29. 08.	06. 10.–18. 10.	22. 12. 2014–03. 01. 2015	30. 03.–11. 04.	15.05.

Ferientermine 2014/15